

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:
Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

145952 - Es ist kein Problem Bittgebete und Andachten miteinander zu verbinden

Frage

Ist es erlaubt Bittgebete in arabischer Sprache zu sprechen, die Bittgebete miteinander zu verbinden und sie bei Andachten zu verwenden? Als Beispiel: Das Bittgebet: „Subhanallah wa Bi Hamdihi, 'adada Khalqihi, wa Rida Nafsihi, wa Zinata 'Arshihi, wa Midada Kalimatihi“, gefolgt von: „Subhanallahi wa Bihamdihi, Subhanallahil 'Adhim“, gefolgt von einem weiteren Bittgebet usw.?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Es ist kein Problem, wenn der Diener seinem Herrn mit einer Andacht gedenkt, dessen Worte mit anderen Andachten verbunden werden. Aus folgenden Gründen:

Wenn die Andacht, verbunden mit Bittgebeten, nur überlieferte, islamische Wörter beinhaltet, ist es immer noch eine islamisch legitime Andacht. Dadurch bleibt sie nach wie vor erwünscht (mustahabb).

Vielleicht ist in Allahs -erhaben ist Er- Aussage: „O die ihr glaubt, gedenkt Allahs in häufigem Gedenken“, [Al-Ahzab:41] ein Hinweis darauf, dass es erlaubt ist, denn oft Andachten zu sprechen, beinhaltet manchmal, dass derjenige, der dies tut, Sätze und Wörter miteinander verbinden muss.

Und Allah weiß es am besten.